

**Der Weltkrieg und das
Anschriftenmaterial.**

Durch den Weltkrieg hat das Anschriftenmaterial außerordentlich Schaden gelitten. Viele Adressaten sind gefallen, an Krankheiten gestorben, haben ihr Geschäft aufgegeben und muß dasselbe nunmehr von neuem angelegt werden. Das Adressenmaterial, wie es vor dem Kriege und während des Krieges bestanden hat, ist jetzt vielfach nicht mehr benützlich.

Die Übermittlung der angebotlichen Nachricht.

**Der Platz am
Verkehrsstrom.**

Für die Übermittlung der angebotlichen Nachricht Zug um Zug ist die gute Auswahl des Platzes am Verkehrsstrom von Wichtigkeit. Hierbei ist nicht nur die Dichte des Verkehrs zu verschiedenen Tageszeiten, sondern auch die Zusammensetzung nach Alter, (Kinder in der Nähe einer Schule) und Beruf (Arbeiter in der Nähe einer Fabrik) und Beschäftigung (Stutzer auf der Stadtpromenade) entscheidend. Die Höhe der Platzmiete steigt mit dem Anwachsen des Verkehrsstromes. Die Platzmiete im Mittelpunkt des Verkehrs (City in London, Stadtzentrum) kostet Unsummen, die sich oft mit den Erträgnissen des Betriebes nicht mehr rechtfertigen lassen. Gewisse Geschäfte (Verlagsanstalten, Versandhäuser) sind an einen Verkehrsstrom überhaupt nicht gebunden.

**Abteilung des alten und Schaffung
eines neuen Verkehrsstromes.**

Der alte Verkehrsstrom kann abgeleitet (neue Eisenbahnlinie statt Landstraße, Verlegung des Standortes einer Militärtruppe), andererseits ein neuer Verkehrsstrom geschaffen werden, dessen Entstehen von dem umsichtigen Kundenwerber rechtzeitig gemerkt werden soll. Hierdurch vollziehen sich auch Umänderungen am Streuwert einer Reklame.

**Die Werbsachen
am Verkehrsstrom.**

Werbsachen, die am Verkehrsstrom aufgestellt werden oder ihren Platz haben, sind: Firmenschilder, Schaufenster, Lichtbuchstaben, Litfaßsäulen, Aushänge etc. Ihre Zahl ist nach oben hin unbegrenzt, da immer neue Werbsachen erfunden und im Verkehrsstrom verwendet werden.